

Bildarchiv

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zum urheberrechtlichen Schutz dieser Informationen:

Urheberrecht

Der Inhalt des Bereiches Tradition ist (abweichend von den sonstigen Bereichen) urheberrechtlich besonders geschützt. Vervielfältigungen und sonstige Verwertungen von Informationen oder Daten, insbesondere Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedürfen, soweit nicht anders vermerkt, der vorherigen Zustimmung der Fa. Spedition Sommer.

Fotos:

Archiv Spedition Sommer

Text:

Manfred Koch

Belegschaft

-



1956

v. l. n. rechts:
 Engelhardt, Georg, Hartmann, Hugo, Burckhardt, Willi, Strüben, Gerh.,
 Wallenstein, Willi, Hammerschmidt, H.-H., Kopp, Radtke, Fritz,
 Schmidt, Sommer, sen. Ernst, Ehler, Willi, Schild, Frau Sommer,
 Herr Mayer, Noldorf, Glorius, Habasch, Max, Neumann, Horst,
 Ellrott, Willi, Nickel, Gerh., Schwarz, Burgart, Alex, Hartmann
 Molli, Wüstefeld

vordere Reihe v. l. n. r.
 Sommer, jr. Ernst, Sommer, Bernhard, Riemer, Emil,
 Verbeekeln, Riemer, Siegf., Sommer, jr. Hermann







Fuhrpark

-





















•

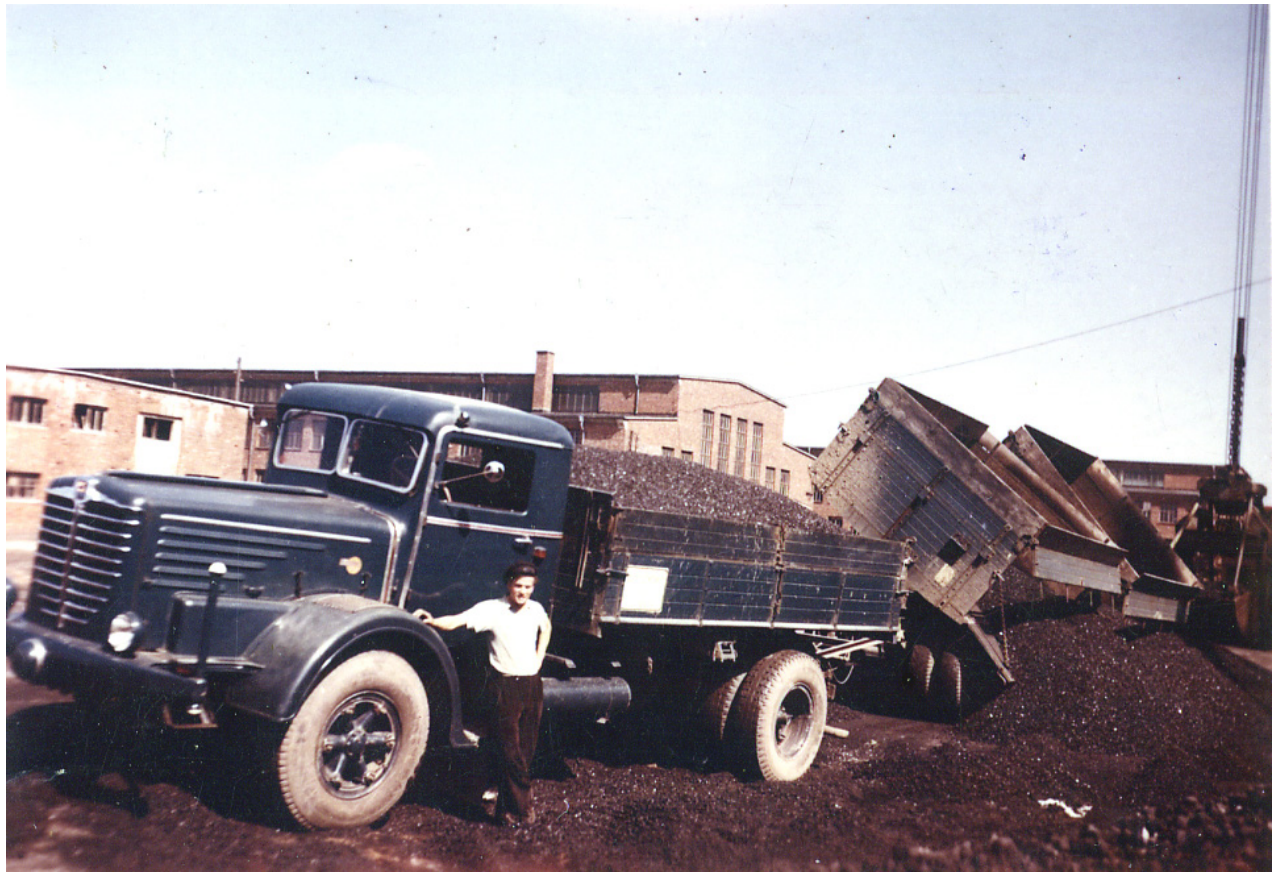


























































•







•





















Frachtbriefe

Bäte Speditionsgesellschaft
m. b. H.
HANNOVER

Kraftfahrunternehmer Joh. Sommer
in Gildeshausen
S. 1761 **Frachtbrief Nr. 1**
An S. Dreyer sen
(Namen oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)
in Buchfeld
(Wohnort des Bg des Empfängers)
Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Buchfeld
Fernsprecher — Straße —
Für die Beförderung gelten die auf der Rückseite des Frachtbriefs abgedruckten Bedingungen

Stücken, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
	1	Partie	Zucker	1500	119 Km
			<u>B</u>		

Freivermerk: frei Wertangabe: — Nachnahme (in bar zu zahlen) —

Bäte Speditionsgesellschaft
m. b. H.
HANNOVER

Absender —
(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gehaltenen Fuhrwerk verlädt)

Datum der Auslieferung 24. 11. 1932 Ort Gildeshausen
Straße —

Sendung wurde befördert:
am 24. 11. 32
(Datum des Abgangs und der Ankunft)
mit Fahrzeug S. 1761
Ladefliste Nr. 1 E. Sommer
(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders
Fracht 177.-
Versicherung —
Wägen —
Rollgelber —

Betrag erhalten: 177.-
R.N.

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Buchdruckerei G. Scherz & Co., Berlin O 27, Schillingstr. 14.

Summe RM

Maass & Schramm

HAMBURG 1 »Klosterburg« Glockengießerwall 1

Abt.: Auto - Fernverkehr

Teleg. Adr.: Weltverkehr

Fernspr. Sammeln.: 32 1691 (9 Anschlüsse)

Frachtbrief Nr.

An Fa. F. H. Bertling, Spedition,

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in Hamburg 1

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung H a m b u r g

Fernsprecher

Straße Glockengießerwall 25

Für alle und erteilten Aufträge sind die Allgem. Deutschen Speditionbedingungen (ADSp) maßgebend, mit Ausschluß: § 10a letzter Satz, § 41 b, c, d. — § 41a gilt entsprechend für die Kollifahrversicherung. — Die unter den Speditionversicherungsregeln (SSS) nicht nachtrag für Kollifahrversicherung (KVS) fallenden Schäden werden zu den im Speditionversicherungsregeln nicht nachtrag für Kollifahrversicherung vorgesehenen Bedingungen durch unsere Versicherungsgesellschaft gedeckt.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Brutto- gewicht in kg	Bemerkungen
	1526	Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	11500	Versichert bei: Badische Assurance Gesellschaft A.-G. in Mannheim Evtl. Schadenersatzleistung durch:

Freivermerk:

Wertangabe:

Nachnahme (in bar zu zahlen)

Maass & Schramm

Absender

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrernnehmer die Sendung
übergibt oder auf dem vom Unternehmer gehaltenen Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung Ort Hamburg 1

193 Straße Glockengießerwall 1

Sendung wurde befördert:

am

27/12/32

(Datum des Abganges und der Abfahrt)

mit Fahrzeug

14492 IS

Ladefliste Nr.

E. Janner

(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders

Fracht

Versicherung

Wägen

Kollgefelder

RM

Betrag erhalten:

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Bedingungen.

Es gilt als vereinbart, daß der Frachtführer verpflichtet ist, gegen jedermann absolutes Stillschweigen über alle diesen Transport angehenden Angelegenheiten, wie z. B. Art der Ladung, Namen und Adressen von Absender- und Empfangsfirmen, Umfang der Transporte und dergl. zu wahren.

Der Transport muß mit den auf der Vorderseite bezeichneten Fahrzeugen ausgeführt werden. Beladung von Gütern Dritter darf nicht erfolgen.

Die vereinbarten Abfahrts- und Ankunftszeiten sind pünktlich innezuhalten.

Der Frachtführer verpflichtet sich ausdrücklich, wegen Rück- oder Weiterfracht sich bei niemand anders als bei den auf der Vorderseite angegebenen Adress-Spediteuren zu melden und sich bei diesen während der ersten 24 Stunden zur Verfügung zu halten. Er übernimmt weiter die ausdrückliche Verpflichtung, von Nichtspediteuren keine Rück- oder Weiterladung anzunehmen.

Von allen Vorkommnissen während des Transports, die eine Verlängerung der vereinbarten Transportdauer oder eine Beschädigung oder das Abhandenkommen der ganzen Ladung oder einzelner Teile zur Folge haben, muß der Frachtführer **unverzüglich telefonisch oder telegraphisch** sowohl dem Absender als auch dem Adress-Spediteur **Nachricht** geben.

Der Frachtführer hat für ausreichende Begleitung, Verplanung, Verschnürung und Bewachung der Ladung Sorge zu tragen. Er haftet für alle Schäden, die durch fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln oder Unterlassen gegen die hier festgelegten besonderen Bedingungen oder gegen die allgemeinen und verkehrsüblichen Gebräuche durch seine eigene Person oder diejenige seiner Erfüllungsgehilfen dem Absender-Spediteur selbst und diesem Dritten gegenüber erwachsen.

Der Frachtführer trägt bei eintretenden Unfällen seines Fahrzeuges alle Kosten und Schäden, die aus solchen für Fahrzeug und Ladung erwachsen, insbesondere Einschleppkosten oder Aufwendungen für einen Ersatzwagen. Die Kaskoverversicherung ist durch den Frachtführer zu decken.

Seitens des Frachtführers im Auftrage der Speditionsfirma direkt vom Verloader übernommene Güter sollen von ihm auf Zahl, Art, Bezeichnung und äußeren Zustand kontrolliert werden. Abweichungen oder Beanstandungen sind in der Übernahmebescheinigung ausdrücklich zu vermerken.

Der Frachtführer hat an der übernommenen Ladung kein Pfand- oder Zurückbehaltungsrecht.

Zum übrigen gelten die Bedingungen der besonderen Kraftwagen-Betriebsordnung.

Frachtbrief Nr. 191

An **Fa. F. H. Bertling, Spedition,**

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in **Hamburg 1,**

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung **H a m b u r g**

Fernsprecher _____ Straße **Glockengiesserwall 25**

Für alle uns erteilten Aufträge sind die Allgem. Deutschen Speditionbedingungen (ADSp) maßgebend, mit Ausschluß: § 30a letzter Satz, § 41 b, c, d. — § 41a gilt entsprechend für die Kollisionsversicherung. — Die unter dem Speditionsvorschlagschein (SVS) nicht Nachtrag für Kollisionsversicherung (KVS) fallenden Schäden werden zu den im Speditionsvorschlagschein nicht Nachtrag für Kollisionsversicherung vorgesehenen Bedingungen durch unsere Versicherungsgesellschaft gedeckt.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Brutto- gewicht in kg	Bemerkungen
	1239	Koll11	ordinäre Verpackungsflaschen	12800	

Versichert bei:
Badische Assurance-Gesellschaft A.-G.
in Mannheim
Evid. Schadenfall abgemeldet durch:

Freivermerk:

Wertangabe:

Nachnahme (in bar zu zahlen)

Abfender

~~Maass & Schramm~~
Goeppert & Scharrer

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftwagenunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verläßt)

Datum der Auslieferung

Ort Erfurt

193

Straße

Glockengiesserwall 1

Sendung wurde befördert:

am **14.10.32**

(Datum des Abgangs und der Ankunft)

mit Fahrzeug

I P 14492

Ladefliste Nr.

191

(Name des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders

409,60

Fracht

Versicherung

Wägen

Kollgelder

RM

409,60

Betrag erhalten:

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Kraftfahrunternehmer:

Gbr. Sommer

in

Giesboldshausen

Frachtbrief Nr. 258

An

Sa. Adolf. Jöller, Spedition

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in

Hannover

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung

Fernsprecher

Straße

Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
div.	250	Korben	stb. Jörken		194. klein
	18	Korben	Jörken	7500	6l. B.

Freivermerk:

Wertangabe:

Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender

Sa. Ernst. Jöller

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Nachnahme des Absenders

Fracht

Versicherung

Wägen

Rollgelder

Datum der Ablieferung

Ort

16.

12.

1932

Straße

Sendung wurde befördert:

am

16.

12.

1932

(Datum des Abganges und der Ankunft)

mit Fahrzeug

F.S.

14492

Ladefliste Nr.

258

Betrag erhalten:

G. Jöller

(Unterschrift des Unternehmers)

Genosse: **ES 14492**
Lastzug: **595**
Buch: **59**
Folio: **59**

Genehmigter Güterfernverkehr

Kraftverkehr-Niedersachsen

e. G. m. b. H.

Betriebsstelle: **Hamburg**

Frachtbrief Nr. **1577**

An **Kraftverkehr-V. Niedersachsen**
e. G. m. b. H.

in

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung

Straße:

Für die Beförderung gelten die allgemeinen Transport-Bedingungen.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
Ulv.	150	Ballen	Apfelsinen etc.	14141	Kl. A. 387 km



Freivermerk:

franco

Wertangabe:

/

Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender:

Kraftverkehr-V. Niedersachsen
e. G. m. b. H.

Datum der Auslieferung

10/5 1933

Nachnahme des Absenders

Fracht **14800** **334** **474,30**
Versicherung
Wägen
Rollgelder

Sendung wurde befördert:

am

(Datum des Abganges und der Ankunft)

mit Fahrzeug

Ladefliste Nr.

10. 5. 33
ES. 14492
1577
S. Jommers

(Unterschrift des Unternehmers)

Sendung

Betrag erhalten:

R.M.

474,30

Irrtum vorbehalten.

Die Frachtberechnung wird vom Tarifeur geprüft.

Kraftfahrunternehmen:

in Geb. Pommer
Giesboldstrasse

Frachtbrief Nr. 250

An

Fa H. Tinschke

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in

Hannover

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung

Hannover - Linden

Fernsprecher

Straße

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Brutto- gewicht in kg	Bemerkungen
<u>div</u>	<u>600</u>	<u>Kisten</u>	<u>600 Kisten</u>	<u>10000</u>	

Freivermerkt:

Wertangabe:

Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender

G. Tinschke

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmen die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gehalten Fahrzeug verladen)

Datum der Auslieferung

Ort Goslar

29. 11

1932

Straße

Sendung wurde befördert:

am

28. 11 32

(Datum des Abganges und der Ankunft)

mit Fahrzeug

IS 14492

Ladefliste Nr.

250

Nachnahme des Absenders

Fracht

204.00

Versicherung

Wägen

Rollgelder

KM

204.00

Betrag erhalten:

G. Pommer
(Unterschrift des Unternehmers)

Verlag: Wilhelm Boll, Düsseldorf, Immermannstraße 66.

Ladelisten

Kraftfahrunternehmer:

Johr. Sommer
Guiboldshausen

Ladefliste Nr. 1.

Reise des Fahrzeugs Nr.

von

Hildesheim

nach

Bielefeld

am *24. 11. 32*

Führer

Sommer

Begleiter

Hildebrandt

Nr. der Gut- briefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Brutto- gewicht in kg	Tariffnach- trag nach Reichs- kraftwagen- tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
	<i>diverse</i>	<i>Partie</i>	<i>Zucker</i>	<i>Bielefeld</i>	<i>7500</i>	<i>B. 1. 18</i>	<i>119 Km</i>
						<i>= 177. -</i>	<i>Lk</i>

Unterschrift des Unternehmers oder seines Be-
auftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des
Fahrzeugs).

E. Sommer.

Ladefliste Nr. 191.

Reise des Fahrzeuges Nr. **I P 14492** von **Altenfeld/Thür.** nach **Hamburg**

am **14.10.32**

Führer **E. J. J. J. J. J.**

Begleiter **E. M. M. M. M. M.**

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stüde	Anzahl der Stüde, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffnach Reichskraftwagen-tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
191	divers	1239 Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	Hamburg	12800	Klasse C	3,200

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeuges)

E. J. J. J. J.

geb. Sommer
Gieboldschon

Ladefiste Nr. 258

Reise des Fahrzeugs Nr. 14496 von Goßberg nach Hannover

am 16. 12. 82.

führer E. J. ...

Begleiter E. Fiedlerbrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffnach Reichskraftwagen-tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
258	liv	268	zirka 100000	75000	194	60. B.	194 bl

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Jomm...

Unterschrift des Unternehmers oder
seines Beauftragten (zu vollziehen
vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Janner.

John. Lommer
Giesboldt an

Adeliste Nr. 250

Reise des Fahrzeugs Nr. 14492 von Großaußerturm nach Lammwar

führer Sommer

Begleiter *St. Cleverant*

[illegible]

E. Pomeroy

Ladeliste Nr.

Reise des Fahrzeugs Nr. I P 14492 von Altenfeld/Thür. nach Hamburg

am 3.12.32

Führer

Begleiter.

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stüde	Anzahl der Stüde, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffahrt nach Reichskraftwagen-tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
		1526 Koll.	ordinäre Verpackungsflaschen	Hamburg	11500	Klasse C	
Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeuges) <i>E. Jomann</i>							

Unterschrift des Unternehmers oder
seines Beauftragten (zu vollziehen
vor Abfahrt des Fahrzeuges)

Ed. Johnson

Kraftfahrunternehmer

Ernst Sommer

Friedrichshausen

Ladefliste Nr. 118

Reise des Fahrzeugs Nr. ^{IP} 14383

von

Hamburg

nach

Hannover

am

20. Aug. 1932

Führer

Ernst Hildebrandt

Begleiter

H. Löffner

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffnach Reichskraftwagen tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
		118 Fasson	Essig	Hannover	14907	172	A. K. T. H. B.

E. Hildebrandt
Unterschrift des Unternehmers oder
seines Beauftragten (zu vollziehen
vor Abfahrt des Fahrzeugs).

Genosse: *14492*
Lastzug: *595*
Buch: *59*
Folio:

Genehmigter Güterfernverkehr

Kraftverkehr-Niedersachsen

e. G. m. b. H.

Betriebsstelle:

Ladefliste Nr. *1577*

Reise des Fahrzeugs Nr. *10/5.33*

von

Hamburg

nach

Erfurt

am:

Führer:

Begleiter:

E. Ernst Sommer

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffnach Reichskraftwagen-tarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
<i>1</i>	<i>diverse</i>	<i>150</i>	<i>typischer</i>	<i>Erfurt</i>	<i>314</i>	<i>3/34 Kl 4</i>	<i>387 km</i>



Irrtum vorbehalten.
Die Frachtberechnung wird vom Tarifeur geprüft.

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Sommer